E-04-310-2 Energiewende 2.0: Nutzen statt Abwürgen

Antragsteller*in: GRÜNE JUGEND Bundesvorstand
Beschlussdatum: 06.11.2025

Änderungsantrag zu E-04

Nach Zeile 310 einfügen:
Um die Energiewende sozial gerecht zu gestalten, setzen wir auf klare Regeln, die sicherstellen, dass niemand durch die Grundversorgung mit Strom und Heizenergie in Energiearmut gerät. Jede*r Haushalt soll zuverlässig Zugang zu Energie haben, unabhängig von steigenden Preisen. Dafür wollen wir den durchschnittlichen Verbrauch an Strom und Heizenergie durch preisgünstige Sockeltarife absichern. Ergänzend führen wir ein soziales Klimageld ein, das diejenigen unterstützt, die am stärksten von steigenden Energiepreisen betroffen sind, und so soziale Ungleichheiten abfedert.